

Inhalts-Verzeichniß.

Erstes Buch.

	Seite
Nieder gang und Entartung 1786—1808	1
Erstes Kapitel.	
Neue Zustände	3—57
Friedrich Wilhelm II.	3
Seine Gemahlin Friederike Louise	5
Mirabeau	6
J. Ch. Wöllner	6
Religionsedict und Gegenschriften	7
Geistliche Examinationscommission	11
Censuredict und seine Folgen	12
Vorgehen gegen die Schule	14
Spott gegen Wöllner und Genossen	16
Bischoffswerder	19
Gräfin Lichtenau (Wilhelmine Ende)	21
Wirkung auf die Sittlichkeit	24
Verbrecherlitteratur	26
Geister und Gespenster	28
Plan zum Denkmal Friedrich's des Großen	30
Ehrung deutscher Schriftsteller	30
Germanisirung der Akademie	31
Friedrich Wilhelm III. und Königin Luise	32
Litterarische Huldigungen für das neue Königspaar	34
Genß' Sendschreiben	36
Feier des neuen Jahrhunderts	38
Säkularfeier des preußischen Königthums	38
Französische Revolution. Erster Eindruck	40
Allmähliche Veränderung der Stimmung	44
Schriften und Gebächte	50
Maßregeln der Regierung	53

Zweites Kapitel.

	Seite
Dichter und Schriftsteller	58—97
Alte und neue Zeitungen	58
„Friedenspräliminarien“	60
Reichardt's „Deutschland“	61
„Minerva“	62
Geng' „Deutsche Monatschrift“ und „Histor. Journal“	63
Woltmann's „Geschichte und Politik“	64
H. W. Censried's „Chronik von Berlin“	65
„Der Zuschauer“	66
„Berliner Allgemeine Anzeigen“	67
Französische Zeitschrift	68
„Archiv der Zeit und ihres Geschmacks“	69
„Belocifer“	70
Volkslyrik	71
Berliner Musenalmanache 1790—97	72
Müchler's Taschenbuch der Toilette	85
Franz Alexander von Kleist	86
Romane. Engel's „Lorenz Starb“	89
Morig' „Anton Reiser“	91
Orientalische, Sitten-, Räuber-Romane	94
Humoristischer Roman. Langbein	96
Romansammlungen	97

Drittes Kapitel.

Unterricht und Wissenschaft	98—130
Tabellarische Aufnahmen	98
Religionsuntersuchung	99
J. J. Vellermann	101
Böttiger's Berufung	101
Pädagogische Zeitschriften	102
Friedrichswerder'sches Gymnasium	103
Beamtenstellung der Lehrer	104
Mädchen-, Privat-, Handelsschulen	105
Geske's Taubstummeninstitut	106
Peotaloggi. Plamann'sche Anstalt	108
Gewerbschulen	109
Veterinär-(Thierarznei-)schule	110
Medicinishchirurgische Pevinière	110
Krankenwärterschule	111
Die Charité. Litt. Kampf und Reform	112
Wissenschaftliches Leben. Vorlesungen	115
Arbeiten über deutsche Litteraturgeschichte	116

	Seite
Horn. v. d. Hagen	118
Geschichte. Joh. v. Müller	119
R. F. Becker	119
Woltmann	120
Ancillon	121
Arbeiten über Berlin	121
Philosophische Studien. Kant	123
Kant's Freunde und Gegner. Kiewewetter. Nicolai	124
Studium Kant's. Die Juden	126
Lazarus Ben David	128

Viertes Kapitel.

Die Romantiker und ihre Gegner	131—154
Ludwig Tieck	131
H. F. Bernhardt	134
W. G. Wackenroder	135
Aug. und Friedr. Schlegel	136
„Lucinde“. „Florentin“	136
Shakespeare-Uebersetzung	138
Das Athenäum	139
H. W. Schlegel's Vorlesungen	141
Barnhagen's und Chamisso's Musenalmanach	142
Elog. Meier	144
Gegner der Romantik. Jenisch	145
Carl Lieb Merkel	146
Rogebue	147
Schlegel und Rogebue. „Ehrenpforte“ und „Expectorationen“	148
„Der Freimüthige“	151

Fünftes Kapitel.

Theater	155—185
Reorganisation. Engel und Ramler	155
Repertoire unter der neuen Theaterleitung	158
Jffland's Theaterdirection	160
Eindruck auf das Publicum	161
Jffland als Director	162
Neue Stücke: Schiller. Goethe	163
Neue Stücke: Rogebue. Werner	164
Jffland und seine Schauspieler	165
Rogebue als Theaterdichter	167
Jffland als Theaterdichter	171
Anderer Theaterdichter: Engel	173
F. L. W. Meyer. Seyfried	175

	Seite
Herflots	176
Rambach	177
„Berlinische Dramaturgie“	178
Dramaturgische Zeitschriften und Sammelwerke	182

Sechstes Kapitel.

Gesellschaften und Clubs	186—206
Feste	186
Berühmte Fremde: Schiller	187
Jean Paul	188
Gall	189
Frau von Staël	190
Die Salons	191
Buchhändlergesellschaften	192
Henriette Herz	193
Rahel Levin	195
Montagsclub	199
Mittwochsgesellschaft	200
Donnerstagskränzchen	201
Philomatische Gesellschaft	203
Lustfahrten	204

Siebentes Kapitel.

Die Franzosenzeit 1806—1808	207—248
Stimmung vor dem Ausbruch des Krieges	207
Eindruck und Folgen der Schlacht bei Jena	210
Benehmen der Bevölkerung beim Einzug Napoleon's	212
Fahnenflucht Einzelner. Joh. v. Müller	214
R. J. Lange's „Nordischer Merkur“ und „Deutscher Herold“	216
Lange's „Telegraph“	218
Voss'sche Zeitung	219
„Beobachter an der Spree“	220
Heinrich's „Der preußische Hausfreund“	221
„Der Freimüthige“	223
„Das Vaterland“ (Gubitz)	223
Broschürenschreiber. H. v. Helld. F. Buchholz	224
Die „Feuerbrände“ und der „Löschheimer“	226
Die „Lichtstrahlen“	227
„Berliner“ und „Preußische Charaktere“	228
Langbein's „Zeitschwingen“	229
„Sirius oder die Hundspost“	230
Achim v. Arnim's Lieder	231
Benehmen der Franzosen	233

	Seite
Noth der Zeit. Krankheiten. Beschäftigungsanfallen . . .	234
Galantes Leben	236
Vergnügungen	237
Theater	238
Litterarische Stimmung	239
Kühne Aeußerungen Einzelner	240
Fichte's „Reden an die deutsche Nation“	241
Rückkehr der preussischen Truppen	243
Einzugsfestlichkeiten	244
Verhöhnung Lange's	245
Die Versuche und Hindernisse Karl's	246

Zweites Buch.

Wiedergeburt und Befreiung 1808—1815	249
--	-----

Achstes Kapitel.

Neue Epoche wissenschaftlichen Lebens	251—271
J. G. Fichte	251
F. A. Wolf	256
F. D. E. Schleiermacher	261
Wilhelm v. Humboldt	267

Neuntes Kapitel.

Patriotische Stimmung 1809	272—290
Städteordnung	272
Noth der Zeit	273
Tugendbund	274
Justus Gruner, Polizeipräsident	275
Gruner's Stimmungsberichte	276
Theater	280
Censur	281
Kogebue's „Wiene“	282
Achim v. Arnim	286
Fr. Schlegel	286
Buchhändler Reimer	287
Einzug des Königspaars	288

Zehntes Kapitel.

Gründung der Universität	291—301
Erster Gedanke zur Errichtung der Universität	291
Weitere Bemühungen	293
Beyme	294
W. v. Humboldt	295

	Seite
Berufungen	296
Eröffnung der Universität	296
Liebuhr	297
Brentano's Gebicht	298
Schmalz' Rectoratsrede	299
Gedeihliche Entwicklung der Universität	300

Elftes Kapitel.

Vor dem Sturme 1810—1812	302—330
Lob und Denkmal der Königin Luise	302
Gebichte auf die Königin. Kleist. Werner. Brentano	304
Staatliche Reformen	305
Neuordnung der Akademie	306
Wissenschaftliche Bestrebungen	307
Meßmerismus	308
Zeitungen. Censur	310
Mangel an Patriotismus	311
Wehrhaftmachung der Nation	312
F. L. Jahn	313
Das Turnen	314
Der „Deutsche Bund“	315
Jahrbuch „Hertha“	316
„Die Musen“	316
Fouqué	317
Graf Löben (Fid. Orientalis)	317
Adam Müller's Vorlesungen	318
Sittliche Zustände	319
Lustbarkeiten verschiedener Art	320
Theater	321
Körner's Stücke	322
Goethe	323
Heinrich v. Kleist	324
Durchzug der Franzosen	328

Zwölftes Kapitel.

Die Befreiungskriege 1813—1815	331—355
York's That	331
Einzug der Russen und Preußen	332
Aufruf „An mein Volk“	334
Freiwillige Spenden	335
Poetische Aufrufe	336
A. v. Blomberg	337
Betheiligung der Berliner am Landsturm	339

	Seite
Mai- und Augusttage 1813	340
Feier der ersten Siege	343
Pariser Friede. Einzug der Truppen	345
Neue Schlachten. Endgültiger Friede	347
Dichtungen von Brentano und Arnim	348
„Der preußische Correspondent“	349
Berliner Dichtungen	350
Fouqué. Barnhagen. Hundt	351
Censur	352
Uebereifriges Deutschthum	353
Religiöse Stimmung	354
Ernste Auffassung der Zeitumstände	354

Drittes Buch.

Fünfundzwanzig Friedensjahre 1815—1840	357
--	-----

Dreizehntes Kapitel.

Goethe	359—388
Aufnahme der Jugendschriften	359
Berliner Nachdrude	360
Ehrungen Goethe's	362
Kenien und Antigenien	364
Die Romantiker und ihre Gegner	368
Officielle Verbindung Das Theater	370
Enthusiasten	372
Zelter	373
Dorothea Veit	373
Henriette Herz	374
Rahel Levin	375
Amalie v. Helwig. Bettina v. Arnim	376
Die Hofkreise	377
Die Künstler. Schadow. Rauch	378
Die Musiker. Felix Mendelssohn	380
Vertreter der Wissenschaft. Schulz. Henning. Hegel	382
Jahrbücher für wissensch. Kritik	384
Theater	385
Die Dichter bes. die Mittwochsgesellschaft	387

Vierzehntes Kapitel.

Die Reaction	389—413
Deutschthümelei in der Sprache	389
„Deutsch“ und „Teutsch“	391
Die Gesellschaft für deutsche Sprache	392

	Seite
Deutsche Geschichte	393
Aufstehen gegen die Juden	394
Die Burschenschaft	395
Das Wartburgfest	396
Rogebue's Ermordung	397
Demagogenriecherei. Sand. Jahn	400
Der Tertianer Wadernagel	402
Censuredict	403
Seltamkeiten der Berliner Censur	404
Censur gegen das Theater	405
Leihbibliotheken	406
Allgemeine preußische Staatszeitung	407
Stimmung der Bevölkerung	408
Schleiermacher	409
Union	410
Liturgie. Widerstand des Magistrats	411
Gesangbuch. Kirchenverfassung	412

Fünfzehntes Kapitel.

Die jüngere Romantik	414—436
Die „Bundesblüthen“ und die „Sängerschaft“	414
Chamisso	415
Fouqué	421
E. T. A. Hoffmann	423
Michael Beer	427
Die Juden	430
Ludwig Robert	431
F. v. Uechtritz	434
Romantik in der Malerei	435

Sechzehntes Kapitel.

Litterarisches Stillleben	437—475
Der „Gesellschafter“	437
Anderer Zeitschriften	438
Kalender	439
Musen Almanach von J. Curtius	440
Almanache 1830, 31 und Parodie	441
Moriz Zeit	442
Karl Werder	443
Franz Kugler	444
Wilh. Wadernagel	445
Anderer Berliner Dichtungen	446
Mittwochs-gesellschaft	447

	Seite
Sonntagsgesellschaft. Tunnel	449
L. Lesser (Liber)	450
Langbein	453
D. Lehmann	454
Kellstab und Haring	456
Haring's (W. Mexis') „Cabanis“	457
Kellstab's „1812“	459
Neue Zustände	461
Der ästhetische Thee	462
Zunahme der Bevölkerung	463
Litterarische Schilderungen der Stadt	464
Droschken	465
Straßenzustände und Beleuchtung	467
Mäßigkeitsverein	468
Höhere Geselligkeit	469
Das Stagemann'sche und Mendelssohn'sche Haus	470
Musik und bildende Kunst	471

Siebzehntes Kapitel.

Das Theater	476—515
Das neue Gebäude	476
Die neuen Leiter: Brühl und Kobern	477
Das Repertoire	479
Raupach	480
P. A. Wolff	486
Claren	487
Karl Blum	488
Der König und das Theater	490
Theologischer Ansturm	491
Berühmte Gäste	492
Heimische Schauspieler	492
Schauspielerinnen und Sängerinnen	494
Die Oper. Spontini	494
Weber's Freischütz	497
Privattheater Urania	499
Das königstädtische Theater	499
Cerf, Besitzer der Concession	500
Wesen und Repertoire	501
Henriette Sonntag	502
Goethe's Todtenfeier	504
Theater und Politik	505
Theaterdichter: L. Angely	506
Julius v. Voß	507

	Seite
Karl v. Holtei	509
Dramaturgische Zeitschriften	511
Saphir's Zeitschriften bes. der „Courier“	513
J. Curtius' „Estrafette“	514

Achtzehntes Kapitel.

Berliner Wig	516—540
Saphir als Begründer	516
Saphir und seine Gegner bes. Wadernagel	517
Saphir und Fr. Förster	520
Saphir als Humorist	521
Frau du Titre	524
L. Drucker, der vergnügte Weinhändler	525
Humor bei Denkmälern	526
Humor bei Gelehrten	527
Berliner Witze	527
Abolf Glasbrenner	528
Bedmann's „Edensteher Nante“	531
Glasbrenner Novellen und Politik	534
Politisirende Edensteher und politische Witze	536

Neunzehntes Kapitel.

Erwachen des politischen Sinns	541—570
Theilnahme der Bürgerschaft am politischen Leben	541
Umgestaltung der Stadt. Cholera	542
Fabriken. Eisenbahn	543
Post	543
Tägliches Erscheinen der Zeitungen	544
Auswärtige Zeitungen	544
Theilnahme für die Griechen	545
Interesse für die Polen	548
Enthusiasmus für die Julirevolution	548
Börne's Briefe aus Paris	550
Fr. v. Raumer's Briefe	551
Gans' Vorlesungen	552
Politische Broschüren	552
Jarcke's „Politisches Wochenblatt“	553
Ranke's „Historisch-politische Zeitschrift“	555
Aufstände in Berlin	556
Demagogenverfolgungen	557
Universität und Politik	558
Die Göttinger Sieben	559
Censurmaßregeln	559

	Seite
Das junge Deutschland	560
Rahel Levin	562
Bettina v. Arnim	563
Charlotte Stieglitz	565
Theodor Mundt	567
Zwanzigstes Kapitel.	
Wissenschaftliches Leben	571—619
Gelehrtes Berlin	571
Privatgelehrte: Meusebach	572
Barnhagen v. Ense	573
Claufewitz	575
Hohe Staatsbeamte: Sövern	576
Reform der Gymnasien	577
Altenstein, Unterrichtsminister	578
Joh. Schulze, Geh. Rath	578
Gymnasien	579
Realschule	581
Städtische Schulen	582
A. G. Spillecke	582
A. Meinede	583
„Griechheit“ und „Gesetzlose“	584
Ph. Buttman und Zumpt	585
Geschichte der Universität	586
Universität und Regierung	589
Theologen: Neander	590
Hengstenberg	591
Juristen: Gans	593
Savigny	594
Historiker: Wilken	596
Raumer	597
Ranke	598
Geograph: R. Ritter	601
Philologen: Boedh	601
Lachmann	604
Philosophen: Hegel	606
„Jahrbücher für wissenschaftliche Kritik“	611
Privatvorlesungen	613
Naturforscher-Versammlung	613
Naturwissenschaft	614
Alexander v. Humboldt	615
Tod des Königs. Schluß	617
Register.	620